

Zeitschrift: Zürcher Taschenbuch
Band: 125 (2005)

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

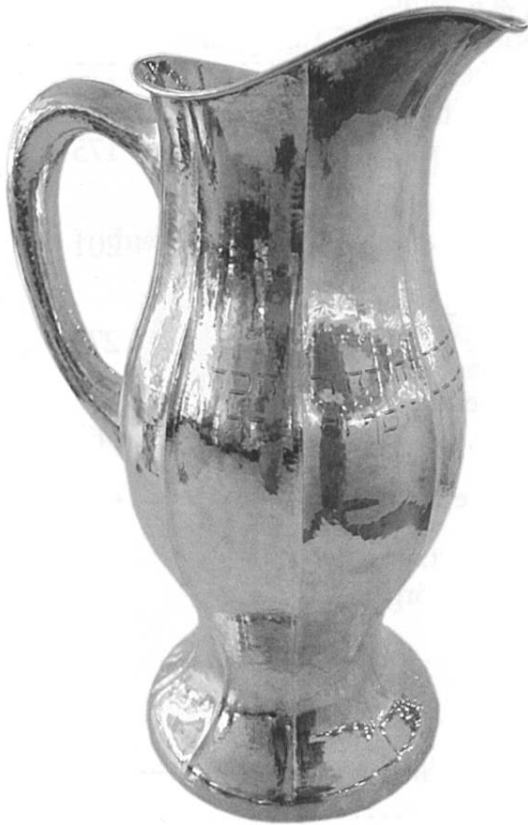
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

INHALTSVERZEICHNIS

1. Die Scheibenrisse der Sammlung Lavater in Wien. Von Alessandro Canestrini	Seite 1
2. Der Dank des Vaterlandes: Die Verdienst- und Gedenkmedaillen zum «Bockenkrieg» 1804. Von Hubert Foerster	53
3. Walther von Bonstetten – Aus den Anfängen des Hauses von Bonstetten. Hg. von Bruno Schmid	91
4. Die Entstehung eines neuen Adels? – Zum Wandel der Zürcher Oberschicht im 15. Jahrhundert. Von Stefan Frey	127
5. Politische Agitation in Zürich um 1835 – Der Fall Ludwig Lessing. Von Lukas Gschwend	151
6. Dorothea Trudel (1813–1862) von Männedorf und die Erweckungsbewegung im Zürcher Oberland. Von J. Jürgen Seidel	175
7. Gottfried Keller in München – Warum und was er dort zu tun hatte. Von Bruno Weber	201
8. Beharren und Wandel in Schlieren, einer Limmattaler Gemeinde im 19. Jahrhundert. Von Ursula Fortuna	273
9. Ricarda Huch und die Stadtbibliothek Zürich – eine symbiotische Geschichte. Von Jean Pierre Bodmer	363
10. Zürcher Familien am Bosphorus: 1850–2001. Von Stefan Sigerist	425
11. Ein Lehrstuhl für die Rassenhygiene? – Zur Neubesetzung der Zürcher Hygiene-Professur 1934–1936. Von Christoph Mörgeli	481
12. Alfred Kölz (1944–2003). Von Stefan G. Schmid	511
13. Paul Guyer (1907–2003). Von Hugo Hungerbühler	521
14. Was hat denn die 50-Franken-Note mit Antistes Bullinger zu tun? Von Hans Schulthess	527
15. Zürcher Chronik vom 1. April 2003 bis zum 31. März 2004. Von Jean Esseiva	533
16. Bibliographie der Geschichte, Landes- und Volkskunde von Stadt und Kanton Zürich Juli 2003–Juni 2004. Von Marianne Härrli und Margrit Schütz	549

Spitzbarth – Zürcher Silberschmiedekunst.

SILBER IN DER SYNAGOGE



Die nebenstehende Wasserkanne wurde ca. 1920 vom Zürcher Silberschmied Kofmehl für die Israelitische Religions-Gemeinschaft Zürich hergestellt und dient seither als Gefäß für die rituelle Handwaschung des Priesters an hohen Feiertagen in der Synagoge an der Freigutstrasse.

Dieses Jahr durften wir eine zweite solche Kanne in unserer traditionellen Silberschmiede herstellen. Mit den gleichen, Jahrhunderte alten Arbeitstechniken hergestellt wie das Original, ist die neue Kanne der alten zum Verwechseln ähnlich geworden.

S P I T Z B A R T H
Z Ü R I C H

Monika und Roland Spitzbarth, Gold- und Silberschmiede
Weinplatz 7, CH-8001 Zürich, Tel. 01 212 71 15, Fax 01 212 32 71
Limmattalstrasse 140, CH-8049 Zürich-Höngg, Tel. 01 383 74 64, Fax 01 383 74 39
e-mail: spitzbarth@spitzbarth.com, www.spitzbarth.com